

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 13. Januar 1899.)

Für die Militärschulen und -kurse im Jahr 1899 wird folgendes Tableau genehmigt. Gleichzeitig wird das Militärdepartement ermächtigt, allfällig später notwendig werdende unbedeutende Abänderungen an demselben von sich aus vorzunehmen.

Militärschulen im Jahre 1899.

(Einrückungs- und Entlassungstage inbegriffen.)

I. Generalstab.

A. Generalstabsschulen.

Generalstabsschule I (I. Teil) vom 18. Mai bis 28. Juni	} in Bern. Waffenplatz
Generalstabsschule II vom 20. April bis 31. Mai	
Generalstabskurs III vom 27. Juli bis 16. August	

wird später bestimmt.

B. Kurs für Offiziere der Eisenbahnabteilung des Generalstabes.

Vom 12. bis 25. März in Bern.

C. Kurs für Offiziere des Territorial- und Etappendienstes.

Vom 3. bis 20. April in Bern.

D. Radfahrererkurse.

Radfahrerrekutenschule für die in den Jahren 1895—1898 ausgehobenen Radfahrerrekuten vom 1. bis 24. August in Bern.

Radfahrerwiederholungskurs für die Radfahrer des Armeestabes, des I. und II. Armeecorps und der Landwehr-Infanteriebrigade Nr. XX (Radfahrer der Landwehr I. Aufgebotes des IV. Armeecorps) vom 25. August bis 6. September in Bern.

(Anschließend nehmen die Radfahrer des I. Armeecorps und die französischsprechenden Radfahrer des Armeestabes bis zum

15. September an den Manövern des I. Armeecorps teil. Ein Radfahrerdetachment des II. Armeecorps und der deutschsprechenden Radfahrer des Armeestabes tritt zum Stabe der Manöverdivision.)

E. Abteilungsarbeiten.

Vom 9. Januar bis 11. März
 Vom 23. Oktober bis 23. Dezember } in Bern.

II. Infanterie.

A. Offizierbildungsschulen.

- Für die I. Division vom 20. September bis 2. November, mit Reitkurs vom 24. September bis 21. Oktober, in Lausanne.
 Für die II. Division vom 19. September bis 1. November, mit Reitkurs vom 24. September bis 21. Oktober, in Colombier.
 Für die III. Division vom 17. Oktober bis 29. November, mit Reitkurs vom 22. Oktober bis 18. November, in Bern.
 Für die IV. Division vom 6. Oktober bis 18. November, mit Reitkurs vom 15. Oktober bis 11. November, in Luzern.
 Für die V. Division vom 18. Oktober bis 30. November, mit Reitkurs vom 22. Oktober bis 18. November, in Aarau.
 Für die VI. Division vom 8. September bis 21. Oktober, mit Reitkurs vom 17. September bis 14. Oktober, in Zürich.
 Für die VII. Division vom 13. September bis 26. Oktober, mit Reitkurs vom 17. September bis 14. Oktober in St. Gallen.
 Für die VIII. Division vom 11. Oktober bis 23. November, mit Reitkurs vom 15. Oktober bis 11. November, in Chur.

B. Rekrutenschulen.*)

I. Division.

1. Infanterierekruten der Kantone Waadt, Wallis (Füsilierbataillon Nr. 11) und Genf (I) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 4, 5, 6 (Waadt) und Nr. 11 (Wallis):

Cadres vom 13. März bis 6. Mai
 Rekruten vom 21. März bis 6. Mai } in Lausanne.

*) Die Verteilung auf die drei Schulen des Kreises hat nach Maßgabe der in Art. 1 des Kreisschreibens des Waffenchefs der Infanterie betreffend die Einberufung zu den militärischen Übungen der Infanterie pro 1899 enthaltenen Übersicht stattzufinden.

2. Infanterierekruten der Kantone Waadt, Wallis (Füsilierbataillon Nr. 11) und Genf (I) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 1, 2, 3 (Waadt) und Nr. 10 (Genf):

Cadres vom 8. Mai bis 1. Juli }
 Rekruten vom 16. Mai bis 1. Juli } in Lausanne.

3. Infanterierekruten der Kantone Waadt, Wallis (Füsilierbataillon Nr. 11) und Genf (I) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 7, 8 und 9 (Waadt):

Cadres vom 3. Juli bis 26. August }
 Rekruten vom 11. Juli bis 26. August } in Lausanne.

II. Division.

1. Infanterierekruten der Kantone Bern (II), Freiburg, Neuenburg und Genf (II) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 13 (Genf), Nr. 14, 15 und 16 (Freiburg):

Cadres vom 13. März bis 6. Mai }
 Rekruten vom 21. März bis 6. Mai } in Colombier.

2. Infanterierekruten der Kantone Bern (II), Freiburg, Neuenburg und Genf (II) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 18, 19, 20 (Neuenburg) und Nr. 21 (Bern):

Cadres vom 8. Mai bis 1. Juli }
 Rekruten vom 16. Mai bis 1. Juli } in Colombier.

3. Infanterierekruten der Kantone Bern (II), Freiburg, Neuenburg und Genf (II), worunter sämtliche Rekruten deutscher Zunge, und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 17 (Freiburg), Nr. 22, 23 und 24 (Bern):

Cadres vom 3. Juli bis 26. August }
 Rekruten vom 11. Juli bis 26. August } in Colombier.

III. Division.

1. Infanterierekruten von Bern (III) und sämtliche Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 33—36:

Cadres vom 6. März bis 29. April }
 Rekruten vom 14. März bis 29. April } in Bern.

2. Infanterierekruten von Bern (III) und sämtliche Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 29—32:
 Cadres vom 1. Mai bis 24. Juni }
 Rekruten vom 9. Mai bis 24. Juni } in Bern.
3. Infanterierekruten von Bern (III) und sämtliche Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 25—28:
 Cadres vom 19. Juni bis 12. August }
 Rekruten vom 27. Juni bis 12. August } in Bern.

IV. Division.

1. Infanterierekruten der Kantone Bern (IV), Luzern und Nidwalden (Schützencompagnie Nr. 4/IV), Zug und Aargau (IV) und sämtliche Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 37, 38, 39 und 40 (Bern) und die Trompeterrekruten der Schützencompagnie Nr. 4/IV (Nidwalden):
 Cadres vom 13. März bis 6. Mai }
 Rekruten vom 21. März bis 6. Mai } in Luzern.
2. Infanterierekruten der Kantone Bern (IV), Luzern, Zug und Aargau (IV) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 41, 42, 43 und 44 (Luzern):
 Cadres vom 8. Mai bis 1. Juli }
 Rekruten vom 16. Mai bis 1. Juli } in Luzern.
3. Infanterierekruten der Kantone Bern (IV), Luzern, Zug und Aargau (IV) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 45 (Luzern), Nr. 46 (Aargau) und Nr. 48 (Zug):
 Cadres vom 3. Juli bis 26. August }
 Rekruten vom 11. Juli bis 26. August } in Luzern.

V. Division.

1. Infanterierekruten der Kantone Solothurn, Baselland, Baselstadt und Aargau (V) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 49, 50, 51 (Solothurn), Nr. 52, 53 (Baselland) und Nr. 54 (Baselstadt):
 Cadres vom 13. März bis 6. Mai }
 Rekruten vom 21. März bis 6. Mai } in Liestal.
2. Infanterierekruten der Kantone Solothurn, Baselland, Baselstadt und Aargau (V) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 55—57 (Aargau):
 Cadres vom 1. Mai bis 24. Juni }
 Rekruten vom 9. Mai bis 24. Juni } in Aarau.

3. Infanterierekruten der Kantone Solothurn, Baselland, Baselstadt und Aargau (V) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 58—60 (Aargau):

Cadres vom 19. Juni bis 12. August
 Rekruten vom 27. Juni bis 12. August } in Aarau.

VI. Division.

1. Infanterierekruten der Kantone Zürich, Schwyz (VI) und Schaffhausen und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 61 (Schaffhausen), Nr. 62, 63 (Zürich) und Nr. 72 (Schwyz):

Cadres vom 13. März bis 6. Mai
 Rekruten vom 21. März bis 6. Mai } in Zürich.

2. Infanterierekruten der Kantone Zürich, Schwyz (VI) und Schaffhausen und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 64, 65 und 66 (Zürich):

Cadres vom 8. Mai bis 1. Juli
 Rekruten vom 16. Mai bis 1. Juli } in Zürich.

3. Infanterierekruten der Kantone Zürich, Schwyz (VI) und Schaffhausen und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 67—71 (Zürich):

Cadres vom 3. Juli bis 26. August
 Rekruten vom 11. Juli bis 26. August } in Zürich.

VII. Division.

1. Infanterierekruten der Kantone Appenzell A.-Rh. und I.-Rh., St. Gallen und Thurgau und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 81, 82 (St. Gallen), Nr. 83 (Appenzell A.-Rh.) und Nr. 84 (Appenzell A.-Rh. und I.-Rh.):

Cadres vom 13. März bis 6. Mai
 Rekruten vom 21. März bis 6. Mai } in St. Gallen.

2. Infanterierekruten der Kantone Appenzell A.-Rh. und I.-Rh., St. Gallen und Thurgau und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 77—80 (St. Gallen):

Cadres vom 8. Mai bis 1. Juli
 Rekruten vom 16. Mai bis 1. Juli } in Herisau.

3. Infanterierekruten der Kantone Appenzell A.-Rh. und I.-Rh., St. Gallen und Thurgau und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 73—75 (Thurgau) und Nr. 76 (St. Gallen):

Cadres vom 3. Juli bis 26. August }
 Rekruten vom 11. Juli bis 26. August } in St. Gallen.

VIII. Division.

1. Infanterierekruten der Kantone Schwyz (VIII), Glarus, Graubünden, Tessin und Wallis (VIII) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 85 (Glarus), Nr. 89 (Wallis), Nr. 90 (Graubünden) und Nr. 94 (Tessin):

Cadres vom 29. März bis 22. Mai }
 Rekruten vom 6. April bis 22. Mai } in Bellinzona.

2. Infanterierekruten der Kantone Schwyz (VIII), Glarus, Graubünden, Tessin und Wallis (VIII) und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 93 (Graubünden), Nr. 95 und 96 (Tessin):

Cadres vom 31. Mai bis 24. Juli }
 Rekruten vom 8. Juni bis 24. Juli } in Chur.

3. Infanterierekruten der Kantone Schwyz (VIII), Glarus, Graubünden, Tessin und Wallis (VIII), worunter alle französisch-sprechenden und die sämtlichen Trompeter- und Tambourrekruten der Füsilierbataillone Nr. 86 (Schwyz), Nr. 91 und 92 (Graubünden) und Nr. 88 (Wallis):

Cadres vom 26. Juli bis 18. September }
 Rekruten vom 3. August bis 18. Sept. } in Chur.

Rekrutenschulen für Büchsenmacher.

Sämtliche französisch-sprechende Büchsenmacherrekruten:

Infanterieinstruktion in der II. Rekrutenschule der II. Division
 vom 16. Mai bis 12. Juni in Colombier.

Fachinstruktion vom 12. Juni bis 1. Juli in Bern (Waffenfabrik).

Sämtliche deutsch-sprechende Büchsenmacherrekruten:

Infanterieinstruktion in der II. Rekrutenschule der IV. Division
 vom 16. Mai bis 12. Juni in Luzern.

Fachinstruktion vom 12. Juni bis 1. Juli in Bern (Waffenfabrik).

C. Wiederholungskurse des Auszuges.

I. Armeecorps.

Übung im Armeecorpsverbande.

Armeecorpsstab vom 28. August bis 4. September in Murten.

I. Division.

Vorkurs zu den Armeecorpsübungen.

Divisionsstab vom 28. August bis 4. September in Payerne.

I. Brigade:

Brigadestab vom 29. August bis 4. September in Avenches.

Regiment Nr. 1:

Stab vom 29. August bis 4. September in Murten.

Füsilierbataillone Nr. 1, 2 und 3 vom 29. August bis 4. September in Murten, Faoug und Avenches.

Regiment Nr. 2:

Stab vom 29. August bis 4. September in St-Aubin.

Füsilierbataillone Nr. 4, 5 und 6 vom 29. August bis 4. September in St-Aubin, Grandcour und Dommidier.

II. Brigade:

Brigadestab vom 29. August bis 4. September in Payerne.

Regiment Nr. 3:

Stab vom 29. August bis 4. September in Payerne.

Füsilierbataillone Nr. 7, 8 und 9 vom 29. August bis 4. September in Payerne, Corcelles und Cugy-Montet.

Regiment Nr. 4:

Stab vom 29. August bis 4. September in Granges.

Schützenbataillon Nr. 1 und Füsilierbataillone Nr. 10 und 11 vom 29. August bis 4. September in Villarzel, Granges und Sassel.

II. Division.

Vorkurs zu den Armeecorpsübungen.

Divisionsstab vom 28. August bis 4. September in Neuchâtel.

Schützenbataillon Nr. 2 vom 29. August bis 4. September in Onnens-Bonvillars.

III. Brigade:

Brigadestab vom 29. August bis 4. September in Colombier.

Regiment Nr. 5:

Stab vom 29. August bis 4. September in Onnens.

Füsilierbataillone Nr. 13, 14 und 15 vom 29. August bis 4. Sept. in Fiez-Fontaine, Concise und Yverdon.

Regiment Nr. 6:

Stab vom 29. August bis 4. September in Bevaix.

Füsilierbataillone Nr. 16, 17 und 18 vom 29. August bis 4. September in Colombier, Bevaix und Gorgier-St-Aubin.

IV. Brigade:

Brigadestab vom 29. August bis 4. September in St-Blaise.

Regiment Nr. 7:

Stab vom 29. August bis 4. September in Landeron.

Füsilierbataillone Nr. 19, 20 und 21 vom 29. August bis 4. Sept. in St-Blaise, Landeron und Gampelen.

Regiment Nr. 8:

Stab vom 29. August bis 4. September in Fontaines.

Füsilierbataillone Nr. 22, 23 und 24 vom 29. August bis 4. Sept. in Coffrane, Fontaines und Dombresson.

II. Armeecorps.

Regimentsübung.

III. Division.

Infanterieregiment Nr. 9 vom 15. August bis 1. September.

Stab und Füsilierbataillone Nr. 25, 26 und 27 vom 15. bis 24. August in Bern und Umgebung.

Für das ganze Regiment vom 25. bis 31. August, Feldübungen in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 18.

Entlassung am 1. September in Bern.

Linientrain vom 24. August bis 1. September.

Infanterieregiment Nr. 10 vom 26. September bis 13. Oktober.

Stab und Füsilierbataillone Nr. 28, 29 und 30, vom 26. September bis 5. Oktober in Bern und Thun.

Für das ganze Regiment vom 6. bis 12. Oktober, Feldübungen in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 17.

Entlassung am 13. Oktober in Bern.

Linientrain vom 5. bis 13. Oktober.

Infanterieregiment Nr. 11 vom 30. August bis 16. September.

Stab und Füsilierbataillone Nr. 31, 32 und 33 vom 30. August bis 8. September in Bern und Umgebung.

Für das ganze Regiment vom 9. bis 15. September, Feldübungen in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 12,

Entlassung am 16. September in Bern.

Linientrain vom 8. bis 16. September.

Infanterieregiment Nr. 12 vom 8. bis 25. September.

Stab und Füsilierbataillone Nr. 34, 35 und 36, Einrücken am 8. September in Thun, vom 16. bis 25. September in Bern und Thun.

Für das ganze Regiment vom 9. bis 15. September, Feldübungen in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 11.

Linientrain vom 8. bis 16. September.

Schützenbataillon Nr. 3 vom 30. August bis 16. September.

Vom 30. August bis 8. September in Bern.

Vom 9. bis 15. September Feldübungen in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 11.

Entlassung am 16. September in Bern.

Linientrain vom 8. bis 16. September.

V. Division.

Infanterieregiment Nr. 17 vom 26. September bis 13. Oktober.

Stab und Füsilierbataillone Nr. 49, 50 und 51 vom 26. September bis 5. Oktober in Liestal und Umgebung.

Für das ganze Regiment vom 6. bis 12. Oktober Feldübungen in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 10.

Entlassung am 13. Oktober in Solothurn.

Linientrain vom 5. bis 13. Oktober.

Infanterieregiment Nr. 18 vom 15. August bis 1. September.

Stab und Füsilierbataillone Nr. 52, 53 und 54 vom 15. bis 24. August in Liestal und Umgebung.

Für das ganze Regiment vom 25. bis 31. August Feldübungen in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 9.

Entlassung am 1. September: Bataillone Nr. 52, 53 in Liestal, Bataillon Nr. 54 in Basel.

Linientrain vom 24. August bis 1. September.

Infanterieregiment Nr. 19 vom 8. bis 25. September.

Stab und Füsilierbataillone Nr. 55, 56 und 57, Einrücken am 8. September in Aarau, vom 16. bis 25. September in Aarau und Umgebung.

Für das ganze Regiment vom 9. bis 15. September Feldübungen in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 20.

Linientrain vom 8. bis 16. September.

Infanterieregiment Nr. 20 vom 30. August bis 16. September.

Stab und Füsilierbataillone Nr. 58, 59 und 60 vom 30. August bis 8. September in Aarau und Umgebung.

Für das ganze Regiment vom 9. bis 15. September Feldübungen in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 19.

Entlassung am 16. September in Aarau.

Linientrain vom 8. bis 16. September.

Schützenbataillon Nr. 5 vom 8. bis 25. September.

Besammlung am 8. September in Solothurn.

Vom 16. bis 25. September in Basel.

Vom 9. bis 15. September Feldübungen in Verbindung mit dem Infanterieregiment Nr. 19.

Linientrain vom 8. bis 16. September.

D. Specialkurse für Waffenunteroffiziere und Büchsenmacher.

Kurs I für Waffenunteroffiziere und Büchsenmacher des II. und III. Armeecorps, sowie die italienischsprechenden des IV. Armeecorps vom 10. bis 22. April in Bern.

Kurs II für Waffenunteroffiziere und Büchsenmacher des I. und IV. Armeecorps, sowie für sämtliche Büchsenmacher der Kavallerie vom 24. April bis 6. Mai in Bern.

E. Kurs für neu zu ernennende Trompeterkorporale.

Kurs I für I. und II. Armeecorps, sowie für Bataillon Nr. 88, 94, 95 und 96 des IV. Armeecorps, in Verbindung mit der Unter-

offiziersschule Nr. 1 der II. Division vom 10. Februar bis 11. März in Colombier.

Musik des Füsilierbataillons Nr. 20 vom 20. Februar bis 11. März in Colombier.

Kurs II für III. und IV. Armeecorps, exklusive Bataillone Nr. 88, 94, 95 und 96, in Verbindung mit der Unteroffiziersschule Nr. 2 b der II. Division vom 18. Oktober bis 16. November in Colombier.

Musik des Füsilierbataillons Nr. 57 vom 28. Oktober bis 16. November in Colombier.

F. Kurs für Postsekretäre.

In Verbindung mit der Unteroffiziersschule Nr. 1 der III. Division vom 9. bis 22. Februar in Bern.

G. Wiederholungskurse der Landwehr I. Aufgebot.

XX. Infanteriebrigade.

Füsilierbataillon Nr. 113:

Cadres vom 25. April bis 5. Mai	} in Bern.
Mannschaft vom 29. April bis 5. Mai	

Füsilierbataillon Nr. 115:

Cadres vom 5. bis 15. September	} in Luzern.
Mannschaft vom 9. bis 15. September	

Füsilierbataillon Nr. 116:

Cadres vom 22. August bis 1. September	} in Zug.
Mannschaft vom 26. August bis 1. Sept.	

Füsilierbataillon Nr. 119:

Cadres vom 17. bis 27. April	} in Aarau.
Mannschaft vom 21. bis 27. April	

Füsilierbataillon Nr. 123:

Cadres vom 2. bis 12. Mai	} in Zürich.
Mannschaft vom 6. bis 12. Mai	

Füsilierbataillon Nr. 124:

Cadres vom 27. Juni bis 7. Juli	} in Zürich.
Mannschaft vom 1. bis 7. Juli	

Schützenbataillon Nr. 12:

Cadres vom 2. bis 12. Mai	} in Luzern.
Mannschaft vom 6. bis 12. Mai	

H. Wiederholungskurse für Nachdienstpflichtige

des Auszuges und der mit Gewehr Mod. 89 noch nicht instruierten Landwehr.

1. Nachdienstpflichtige der VI. Division:
Auszug, inklusive die mit Gewehr Mod. 89 noch nicht instruierte Mannschaft vom 21. August bis 7. September in Zürich.
Landwehr, nur die mit Gewehr Mod. 89 noch nicht instruierte Mannschaft vom 21. bis 30. August in Zürich.
2. Nachdienstpflichtige der VII. Division:
Auszug, inklusive die mit Gewehr Mod. 89 noch nicht instruierte Mannschaft vom 21. August bis 7. September in Herisau.
Landwehr, nur die mit Gewehr Mod. 89 noch nicht instruierte Mannschaft vom 21. bis 30. August in Herisau.
3. Nachdienstpflichtige der IV. Division:
Auszug, inklusive die mit Gewehr Mod. 89 noch nicht instruierte Mannschaft vom 29. August bis 15. September in Luzern.
Landwehr, nur die mit Gewehr Mod. 89 noch nicht instruierte Mannschaft vom 29. August bis 7. September in Luzern.
4. Nachdienstpflichtige der VIII. Division:
Auszug, inklusive die mit Gewehr Mod. 89 noch nicht instruierte Mannschaft (exklusive Tessin) vom 19. September bis 6. Oktober in Chur.
Kanton Tessin vom 10. bis 27. Februar in Bellinzona.
Landwehr, nur die mit Gewehr Mod. 89 noch nicht instruierte Mannschaft (exklusive Tessin) vom 19. bis 28. September in Chur.
Kanton Tessin vom 10. bis 19. Februar in Bellinzona.

I. Schiessschulen.

a. Für Stabsoffiziere und Hauptleute.

Für deutschsprechende Stabsoffiziere und Hauptleute aller Waffen vom 19. bis 28. Juni in Wallenstadt.

Mannschaft: Nachdienstpflichtige des Auszuges des III. Armeecorps vom 14. bis 30. Juni in Wallenstadt.

b. Für neu ernannte Offiziere.

Schule Nr. 1:

Deutschsprechende Offiziere vom 1. bis 30. März in Wallenstadt.

Mannschaft: Nachdienstpflichtige des Auszuges des IV. Armeecorps vom 14. bis 30. März in Wallenstadt.

Schule Nr. 2:

Französischsprechende Offiziere vom 5. April bis 4. Mai in Wallenstadt.

Mannschaft: Nachdienstpflichtige des Auszuges des I. Armeecorps vom 18. April bis 4. Mai in Wallenstadt.

Schule Nr. 3:

Deutschsprechende Offiziere vom 10. Mai bis 8. Juni in Wallenstadt.

Mannschaft: Nachdienstpflichtige des Auszuges des III. Armeecorps vom 23. Mai bis 8. Juni in Wallenstadt.

Schule Nr. 4:

Deutschsprechende Offiziere vom 5. Juli bis 3. August in Wallenstadt.

Mannschaft: Nachdienstpflichtige des Auszuges des III. und IV. Armeecorps vom 18. Juli bis 3. August in Wallenstadt.

Schule Nr. 5:

Deutschsprechende Offiziere vom 9. August bis 7. September in Wallenstadt.

Mannschaft: Nachdienstpflichtige des Auszuges des IV. Armeecorps vom 22. August bis 7. September in Wallenstadt.

Schule Nr. 6:

Französisch- und italienischsprechende Offiziere vom 27. September bis 26. Oktober in Wallenstadt.

Mannschaft: Nachdienstpflichtige des Auszuges des I. und IV. Armeecorps vom 10. bis 26. Oktober in Wallenstadt.

c. Für Unteroffiziere.

1. Frühjahrsschulen (zur Ausbildung der 1898 vorgeschlagenen Unteroffiziersschüler).

I. Division	vom	10.	Februar	bis	11.	März	in	Lausanne.
II.	"	"	10.	"	"	11.	"	Colombier.
III.	"	"	9.	"	"	10.	"	Bern.
IV.	"	"	10.	"	"	11.	"	Luzern.
V.	"	"	10.	"	"	11.	"	Liestal.
VI.	"	"	16.	"	"	17.	"	Zürich.
VII.	"	"	10.	"	"	11.	"	St. Gallen.
VIII.	"	"	28.	"	"	29.	"	Bellinzona.

2. *Herbstschulen (zur Ausbildung der 1899 vorgeschlagenen
Unteroffizierschüler).*

Für die I. Division:

- a. erste Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 18. September bis 17. Oktober in Lausanne;
- b. zweite Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 18. Oktober bis 16. November in Lausanne.

Für die II. Division:

- a. erste Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 18. September bis 17. Oktober in Colombier;
- b. zweite Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises, darunter sämtliche deutschsprechende, vom 18. Oktober bis 16. November in Colombier.

Für die III. Division:

- a. erste Hälfte der Schüler des Divisionskreises vom 9. Oktober bis 7. November in Bern;
- b. zweite Hälfte der Schüler des Divisionskreises vom 8. November bis 7. Dezember in Bern.

Für die IV. Division:

- a. erste Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 18. September bis 17. Oktober in Luzern;
- b. zweite Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 18. Oktober bis 16. November in Luzern.

Für die V. Division:

- a. erste Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 2. bis 31. Oktober in Aarau;
- b. zweite Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 3. November bis 2. Dezember in Aarau.

Für die VI. Division:

- a. erste Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 29. August bis 27. September in Zürich;
- b. zweite Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 29. September bis 28. Oktober in Zürich.

Für die VII. Division:

- a. erste Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 11. September bis 10. Oktober in St. Gallen;
- b. zweite Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 11. Oktober bis 9. November in St. Gallen.

Für die VIII. Division:

- a. erste Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises vom 3. Oktober bis 1. November in Chur;
- b. zweite Hälfte der Schüler aller Kantone des Divisionskreises, darunter sämtliche französischsprechenden, vom 2. November bis 1. Dezember in Chur.

III. Kavallerie.

A. Offizierbildungsschule.

Vom 1. Oktober bis 1. Dezember in Bern.

B. Cadresschule.

Vom 21. Juli bis 2. September in Aarau.

C. Remontenkurse.

- I. Kurs vom 9. September 1898 bis 6. Januar 1899 in Thun-Bern.
- II. Kurs vom 13. September 1898 bis 10. Januar 1899 in Aarau.
- III. Kurs vom 4. Januar bis 3. Mai in Zürich.
- IV. Kurs vom 4. Mai bis 31. August in Bern.

D. Rekrutenschulen.

- I. Vorkurs und Rekrutenschule vom 6. Januar bis 29. März (für die Rekruten der Kantone Genf, Waadt, Wallis und Neuenburg) in Bern.
- II. Vorkurs und Rekrutenschule vom 10. Januar bis 1. April (für die Rekruten der Kantone Freiburg [deutsch], Solothurn, Baselst. land, Baselst. adt, Aargau, Luzern, Ob- und Nidwalden, Uri, Schwyz, Glarus, Zug, Graubünden und Tessin) in Aarau.
- III. Vorkurs und Rekrutenschule vom 3. Mai bis 24. Juli (für die Rekruten der Kantone Zürich, Thurgau, St. Gallen, beide Appenzell und Schaffhausen) in Zürich.
- IV. Vorkurs und Rekrutenschule vom 31. August bis 21. November (für die Rekruten der Kantone Freiburg [Rekruten französischer Zunge] und Bern) in Bern.

E. Wiederholungskurse.**a. Dragoner.**

Brigade I:

Regimenter Nr. 1 und 2 vom 4. bis 15. September in Ins und Umgebung.

Brigade II:

Regiment Nr. 3 vom 19. bis 30. September, einzurücken in Delémont (Kavalleriemanöver).

Regiment Nr. 5 vom 19. bis 30. September, einzurücken in Liestal (Kavalleriemanöver).

Brigade III:

Regiment Nr. 6 vom 19. bis 30. September, einzurücken in Dielsdorf (Kavalleriemanöver).

Regiment Nr. 7 vom 19. bis 30. September, einzurücken in Bülach (Kavalleriemanöver).

Brigade IV:

Regimenter Nr. 4 und 8 vom 5. bis 16. September in Aarberg.

b. Guiden.

Compagnie Nr. 1 vom 4. bis 15. September in Payerne.

" " 2 " 4. " 15. September in Neuchâtel.

" " 3 " 28. August bis 8. September in Kerzers.

" " 4 " 28. August bis 8. September in Aarberg.

" " 5 " 2. bis 13. Oktober in Herzogenbuchsee.

" " 6 " 21. August bis 1. September in Langenthal.

" " 7 " 5. bis 16. September in Lyß.

" " 8 " 21. August bis 1. September in Aarwangen.

" " 9 " 4. bis 15. September in Murten.

" " 10 " 17. bis 28. Oktober in Bern.

" " 11 " 28. August bis 8. September in Lyß.

" " 12 " 2. bis 13. Oktober in Wangen a/A.

F. Kurs für Nachdienstpflichtige.

Vom 31. Oktober bis 11. November in Bern.

G. Kurse für Maximgewehrschützen.

I. Kurs: Cadres vom 30. September bis 11. November	} in Bern.
Mannschaft vom 14. Oktober bis 11. November	

II. Kurs: Cadres vom 11. November bis 23. Dezember } in Bern.
 Mannschaft vom 25. November bis 23. Dezember }

Als Pferdeführer für die Maximgewehrschützenkurse.

6 Mann vom 3. bis 14. Oktober in Bern.
 10 " " 31. Oktober bis 11. November in Bern.
 6 " " 14. bis 25. November in Bern.
 10 " " 12. bis 23. Dezember in Bern.

H. Taktische Kurse.

Taktischer Kurs I für Offiziere der I. Kavalleriebrigade vom 16. bis 29. April. Ort wird später bestimmt.

Taktischer Kurs II für Offiziere der II. Kavalleriebrigade vom 14. bis 27. Mai. Ort wird später bestimmt.

IV. Artillerie.

A. Offizierbildungsschulen.

I. Abteilung:

Für die Feld- und Positionsartillerie und den Armeetrain vom 16. Juli bis 28. August in Thun.

II. Abteilung:

Für die Feld- und Positionsartillerie und den Armeetrain vom 29. August bis 1. November in Zürich.

B. Unteroffiziersschule.

Für die Feld- und Positionsartillerie (inklusive die den Gotthardtruppen zugeteilte) und den Armeetrain vom 3. März bis 8. April in Thun.

C. Rekrutenschulen.

1. Feldartillerie.

a. Fahrende Batterien.

Für die Rekruten des I. Armeecorps: Batterien Nr. 49 und 50 (Bund), Nr. 1 und 2 (Genf), Nr. 3—8 (Waadt), Nr. 9 (Freiburg), Nr. 10 und 11 (Neuenburg), Nr. 12 (Bern) vom 8. April bis 3. Juni in Bière.

- Für die Rekruten des II. Armeecorps: Batterien Nr. 51 und 52 (Bund), Nr. 13—18 (Bern), Nr. 25 und 26 (Aargau), Nr. 27 (Baselland), Nr. 28 (Baselstadt), Nr. 29 und 30 (Solothurn) vom 13. April bis 8. Juni in Thun.
- Für die Rekruten des III. Armeecorps: Batterien Nr. 53 und 54 (Bund), Nr. 31 und 32 (Aargau), Nr. 33—37 (Zürich), Nr. 38 und 39 (Thurgau), Nr. 40 (Appenzell A.-Rh.), Nr. 41 und 42 (St. Gallen) vom 11. April bis 6. Juni in Frauenfeld.
- Für die Rekruten des IV. Armeecorps: Batterien Nr. 55 und 56 (Bund), Nr. 19—21 (Bern), Nr. 22, 45 und 46 (Luzern), Nr. 23 und 24 (Aargau), Nr. 43 und 44 (St. Gallen), Nr. 47 (Zürich), Nr. 48 (Tessin) nebst den Armeetrainrekruten aus dem Kanton Tessin vom 19. August bis 14. Oktober in Frauenfeld.

b. Gebirgsartillerie.

- Für sämtliche Rekruten der Gebirgsartillerie vom 3. Juni bis 29. Juli in Thun und Hochgebirge.

2. Positionsartillerie.

- Für die Rekruten der Positionscompagnien Nr. 1—6 und 9—10 vom 8. Juni bis 3. August in Thun.

3. Armeetrain.

- Für die Armeetrainrekruten des I. Armeecorps vom 2. Juni bis 15. Juli in Bière.
- Für die Armeetrainrekruten des II. Armeecorps vom 14. Juli bis 26. August in Bière.
- Für die Armeetrainrekruten des III. Armeecorps vom 7. Juni bis 20. Juli in Frauenfeld.
- Für die Armeetrainrekruten des IV. Armeecorps, exklusive der Rekruten aus dem Kanton Tessin vom 10. Oktober bis 22. November in Thun.
- Alle Trompeterrekruten der Artillerie und des Armeetrains (1. Hälfte der Schule) vom 3. bis 30. März in Thun.

D. Wiederholungskurse.

Auszug.

1. Feldartillerie.

a. Fahrende Batterien.

I. *Armee*corps.

Divisionsartillerie I (1. Feldartillerieregiment):

Stäbe vom 26. August bis 15. September in Bière und Manövergebiet.

I. Abteilung:

Batterien Nr. 1 und 2 vom 27. August bis 15. September in Bière und Manövergebiet.

II. Abteilung:

Batterien Nr. 3 und 4 vom 27. August bis 15. September in Bière und Manövergebiet.

Divisionsartillerie II (2. Feldartillerieregiment):

Stäbe vom 26. August bis 15. September in Orbe und Manövergebiet.

I. Abteilung:

Batterien Nr. 9 und 12 vom 27. August bis 15. September in Orbe, La Sarraz, Arnex und Manövergebiet.

II. Abteilung:

Batterien Nr. 10 und 11 vom 27. August bis 15. September in Orbe, La Sarraz, Arnex und Manövergebiet.

Corpsartillerie I (9. Feldartillerieregiment):

Regimentsstab vom 26. August bis 15. September in Büren a. A. und Manövergebiet.

I. Abteilung:

Stab vom 26. August bis 15. September in Büren a. A. und Manövergebiet.

Batterie Nr. 49 vom 27. August bis 15. September in Payerne, Corcelles und Manövergebiet.

Batterien Nr. 5 und 6 vom 27. August bis 15. September in Büren a. A. und Manövergebiet.

II. Abteilung:

Stab vom 26. August bis 15. September in Grenchen und Manövergebiet.

Batterie Nr. 50 vom 27. August bis 15. September in Payerne, Corcelles und Manövergebiet.

Batterien Nr. 7 und 8 vom 27. August bis 15. September in Grenchen und Manövergebiet.

Ein Trainedetachement aus den Batterien des 1. Feldartillerieregiments zum Schießkurs II für Feldartillerie vom 30. Mai bis 17. Juni in Thun.

Ein Trainedetachement aus den Batterien des 2. Feldartillerieregiments zur Offizierbildungsschule II. Abteilung vom 15. September bis 4. Oktober in Zürich.

Ein Trainedetachement aus den Batterien des 9. Feldartillerieregiments zur Offizierbildungsschule II. Abteilung vom 3. bis 22. Oktober in Zürich.

II. Armee-corps.

Divisionsartillerie III (3. Feldartillerieregiment):

Stäbe vom 12. August bis 1. September in Thun.

I. Abteilung:

Batterien Nr. 13 und 14 vom 13. August bis 1. September in Thun.

II. Abteilung:

Batterien Nr. 15 und 16 vom 13. August bis 1. September in Thun.

Für das ganze Regiment Feldübung in Verbindung mit Infanterie und Kavallerie am 28. und 29. August.

Ein Trainedetachement aus den Batterien des 3. Feldartillerieregiments zum Schießkurs I a vom 14. bis 29. April in Thun.

Divisionsartillerie V (5. Feldartillerieregiment):

Stäbe vom 26. September bis 16. Oktober in Thun.

I. Abteilung:

Batterien Nr. 25 und 26 vom 27. September bis 16. Oktober in Thun.

II. Abteilung:

Batterien Nr. 27 und 28. vom 27. September bis 16. Oktober in Thun.

Für das ganze Regiment Feldübung in Verbindung mit Infanterie und Kavallerie am 9. und 10. Oktober.

Ein Traindetachement aus den Batterien des 5. Feldartillerieregiments zum Schießkurs I b vom 3. bis 18. November in Thun.

Corpsartillerie II (10. Feldartillerieregiment):

Stäbe vom 5. bis 25. September in Thun.

I. Abteilung:

Batterien Nr. 51, 17 und 18 vom 6. bis 25. September in Thun.

II. Abteilung:

Batterien 52, 29 und 30 vom 6. bis 25. September in Thun.

Für das ganze Regiment Feldübung verbundener Waffen am 12. und 13. September.

Ein Traindetachement aus den Batterien des 10. Feldartillerieregiments zur Positionsartillerieabteilung I vom 19. September bis 6. Oktober in Payerne.

b. Gebirgsartillerie.

Batterien Nr. 1 und 2 vom 4. bis 23. Juli in Sitten und Hochgebirge.

2. Positionsartillerie.

I. Abteilung:

Stab vom 18. September bis 6. Oktober in Payerne.

Positionscompagnien Nr. 1 (Genf) und 2 (Waadt) vom 19. September bis 6. Oktober in Payerne.

III. Abteilung:

Stab vom 3. bis 21. Oktober in Thun.

Positionscompagnien Nr. 5 (Bern) und 6 (Baselstadt) vom 4. bis 21. Oktober in Thun.

3. Armeetrain.

I. Armeecorps.

Kriegsbrückentrainabteilung Nr. 1 vom 1. bis 16. September in Bagen.

Verpflegstrainabteilungen Nr. 1 und 2 vom 1. bis 16. September in Yverdon.

Linientrain und Ordonnanzen mit den betreffenden Corps und Stäben.

II. Armeecorps.

Kriegsbrückentrainabteilung Nr. 2 vom 17. August bis 1. September in Zürich. (Am 25. August nach Brugg.)

Verpflegungstrainabteilung Nr. 3 in Verbindung mit der Verwaltungsrekutenschule und der Positionsartillerierekutenschule vom 20. Juli bis 4. August in Thun.

Verpflegungstrainabteilung Nr. 5 vom 4. bis 19. August in Frauenfeld.

Linientrain. I. Gruppe.

Linientrain des Divisionsstabes III, Vorkurs vom 19. bis 23. August in Thun.

Linientrain des Infanteriebrigadestabes V. Vorkurs vom 19. bis 23. August in Thun.

Linientrain des Infanterieregimentsstabes 9, Vorkurs vom 19. bis 23. August in Thun.

Linientrain der Füsilierbataillone 25, 26 und 27, Vorkurs vom 19. bis 23. August in Thun.

Linientrain des Artillerieregimentsstabes 3, Vorkurs vom 19. bis 23. August in Thun.

Linientrain des Infanterieregimentsstabes 18, Vorkurs vom 19. bis 23. August in Aarau.

Linientrain der Füsilierbataillone 52, 53 und 54, Vorkurs vom 19. bis 23. August in Aarau.

Feldübungen mit ihren Corps und Stäben vom 24. August bis 1. September.

Linientrain. II. Gruppe.

Linientrain des Armeestabes, Vorkurs vom 3. bis 7. September in Thun.

Linientrain des Armeecorpsstabes II, Vorkurs vom 3. bis 7. September in Thun.

Linientrain des Infanteriebrigadestabes VI, Vorkurs vom 3. bis 7. September in Thun.

Linientrain der Infanterieregimentsstäbe 11 und 12, Vorkurs vom 3. bis 7. September in Thun.

Linientrain des Artillerieregimentsstabes 10, Vorkurs vom 3. bis 7. September in Thun.

Linientrain der Füsilierbataillone 31 bis 36, Vorkurs vom 3. bis 7. September in Thun.

Linientrain des Schützenbataillons 3, Vorkurs vom 3. bis 7. September in Thun.

Linientrain des Infanteriebrigadestabes X, Vorkurs vom 3. bis 7. September in Aarau.

Linientrain der Infanterieregimentsstäbe 19 und 20, Vorkurs vom 3. bis 7. September in Aarau.

Linientrain der Füsilierbataillone 55 bis 60, Vorkurs vom 3. bis 7. September in Aarau.

Linientrain des Schützenbataillons 5, Vorkurs vom 3. bis 7. September in Aarau.

Feldübungen mit ihren Corps und Stäben vom 8. bis 16. September.

Linientrain. III. Gruppe.

Linientrain des Artillerieregimentsstabes 5, Vorkurs vom 30. September bis 4. Oktober in Thun.

Linientrain des Infanterieregimentsstabes 10, Vorkurs vom 30. September bis 4. Oktober in Thun.

Linientrain der Füsilierbataillone 28, 29 und 30, Vorkurs vom 30. September bis 4. Oktober in Thun.

Linientrain des Divisionsstabes V, Vorkurs vom 30. September bis 4. Oktober in Aarau.

Linientrain des Infanteriebrigadestabes IX, Vorkurs vom 30. September bis 4. Oktober in Aarau.

Linientrain des Infanterieregimentsstabes 17, Vorkurs vom 30. September bis 4. Oktober in Aarau.

Linientrain der Füsilierbataillone 49, 50 und 51, Vorkurs vom 30. September bis 4. Oktober in Aarau.

Feldübungen mit ihren Corps und Stäben vom 5. bis 13. Oktober

Linientrain des Genies nach dem Tableau der Geniewaffe.

Linientrain der Kavallerie mit ihren Corps und Stäben.

Landwehr.

1. Feldartillerie.

a. Mobiler Corpspark I.

Parkecompagnien Nr. 1 und 2 vom 8. bis 17. August in Payerne.

Parkecompagnien Nr. 3 und 4 vom 17. bis 26. August in Payerne.

b. Gebirgsartillerie.

Saumkolonnen Nr. 1 und 2 vom 14. bis 23. Juli in Sitten und Hochgebirge.

2. Positionsartillerie.

III. Abteilung:

Positionscompagnie Nr. 5 (Bern) vom 12. bis 21. Oktober in Thun.

Positionscompagnie Nr. 6 (Baselstadt) vom 12. bis 21. Oktober in Thun.

Positionscopagnie Nr. 13 (Bund) vom 12. bis 21. Oktober in Thun.

Positionstraincompagnie III in Verbindung mit den Positionscopagnien 5, 6 und 13 vom 12. bis 21. Oktober in Thun.

3. Armeetrain.

Die Wiederholungskurse der Sanitätstraincompagnie Nr. 1 finden sich im Tableau der Sanität.

E. Specialkurse.

Taktischer Kurs für Stabsoffiziere und Hauptleute der Feldartillerie vom 1. bis 14. Mai in Bière.

Taktischer Kurs für Stabsoffiziere und Hauptleute der Positionsartillerie vom 13. bis 26. Februar in Zürich.

Schießkurs I^a für Lieutenants der Feldartillerie, zugleich Specialkurs für Richtkanoniere der Feldartillerie, vom 14. bis 29. April in Thun.

Schießkurs I^b für Lieutenants der Feldartillerie, zugleich Specialkurs für Richtkanoniere der Feldartillerie, vom 3. bis 18. November in Thun.

Schießkurs II für Hauptleute und ältere Oberlieutenants der Feldartillerie, zugleich Specialkurs für Richtkanoniere der Feldartillerie, vom 2. bis 17. Juni in Thun.

Kurs für berittene Ordonnanzen des I. Armeecorps vom 30. März bis 7. April in Thun.

Die unberittenen Ordonnanzen werden mit dem 3. März beginnend je für 9 Tage (Einrückungs- und Entlassungstag inbegriffen) successive auf das Bureau des Oberinstruktors der Artillerie nach Thun aufgeboden.

Zusammenstellung der im Monat Dezember 1898 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1	2	3	4			5			6		7		8		9		10		11		12		13		14		15		16		17		18		19		20		21		22		23		24		25		26		27		28	
Bezeichnung der Eisenbahnen	Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	Davon doppel-spurig	Total der beförderten						Total der zurückgelegten		Auf die regelmäßigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen: Zugskilometer	Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:				Ursache der Verspätungen					Prozente		Anzahl der versäumten Anschlüsse																														
			Im Fahrplan vorgesehenen regelmäßigen			Fakultativ- und Extra-			Zugs-	Achs-			Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung		Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung		Durch Verspätung der Anschlussanstalten	Auf der eigenen Linie				der gemäß Kolonnen 22 und 23 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres																															
			Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Kilometer	Kilometer			Anzahl	Durchschnittliche Verspätung Minuten	Größte Verspätung Minuten	Anzahl		Durchschnittliche Verspätung Minuten	Größte Verspätung Minuten	infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen	infolge von Rollmaterialdefekten				durch den Stations- und Fahrdienst	Total	Total im gleichen Monat des Vorjahres																											
1. Normalspurbahnen.																																																						
Jura-Simplon-Bahn ¹⁾	1015	116	7 837	1332	3 109	2	—	909	646 551	16 349 073	476 866	16 108	299	18	165	22	26	53	177	14	19	111	144	94	1,42	0,98	61																											
Nordostbahn ²⁾	809	130	8 748	1841	2 767	15	—	1049	565 340	13 806 082	436 137	17 066	208	15	90	6	22	29	174	2	12	26	40	65	0,98	0,69	37																											
Centralbahn ³⁾	411	129	4 666	777	2 229	20	3	340	308 815	9 463 318	214 194	23 926	153	15	50	5	21	30	143	1	1	13	15	59	0,98	0,98	14																											
Vereinigte Schweizerbahnen ⁴⁾	310	9	2 552	894	404	8	—	250	176 817	4 353 837	151 303	14 045	72	13	34	7	22	32	54	—	3	22	25	22	0,78	0,69	4																											
Gotthardbahn	290	122	2 046	236	1 030	57	—	828	281 426	8 717 287	162 302	30 060	48	17	77	—	—	—	35	—	1	12	13	—	0,67	—	6																											
Südostbahn	51	—	1 023	—	55	—	—	23	17 701	139 428	16 151	2 734	29	12	25	—	—	—	24	1	—	4	5	—	0,99	—	3																											
Seethalbahn	50	—	527	62	162	—	—	2	19 294	197 658	16 523	3 954	5	13	19	1	16	16	5	—	—	1	1	—	0,17	—	—																											
Emmenthalbahn	43	—	372	124	208	1	2	51	13 917	213 621	10 664	4 968	1	11	11	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Tössthalbahn	40	—	423	52	104	—	—	26	16 298	172 366	14 255	4 310	4	12	12	1	18	18	5	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Langenthal-Huttwil-Wolhusen	40	—	438	244	—	—	—	—	13 640	167 190	13 640	4 180	—	—	—	2	42	56	—	—	—	—	2	2	0,29	—	—																											
Neuenburger Jurabahn	38	2	589	372	108	—	—	27	25 396	279 213	21 824	7 348	5	18	25	1	18	18	6	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Sihlthalbahn	19	—	454	—	104	—	—	40	8 744	80 176	7 676	4 220	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Orbe-Chavornay	4	—	806	—	54	—	—	2	3 448	6 896	3 224	1 724	20	17	33	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—																											
2. Schmalspurbahnen.																																																						
Rhätische Bahn	92	—	434	124	—	2	—	14	27 035	344 646	26 722	3 747	4	12	15	—	—	—	3	—	—	1	1	1	0,19	0,18	—																											
Brünigbahn (J.-S.)	43	—	496	54	—	—	—	11	12 427	149 267	12 284	3 472	3	19	23	—	—	—	1	2	—	—	2	1	—	0,20	—																											
Visp-Zermatt (J.-S.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Bière-Apples-Morges und Apples-L'Isle (J.-S.)	30	—	372	—	—	—	—	—	5 766	37 696	5 766	1 257	3	34	47	—	—	—	—	—	—	2	1	3	—	0,81	—																											
Saignelégier-Chaux-de-Fonds	27	—	132	62	—	2	—	—	5 290	64 948	5 238	2 406	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Appenzellerbahn (Winkeln-Appenzell)	26	—	644	79	64	14	—	11	10 900	156 448	9 708	6 519	23	22	35	—	—	—	14	—	—	9	9	17	1,24	2,25	—																											
Yverdon-Sta. Croix	25	—	162	—	—	2	—	—	4 132	24 859	4 050	995	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Berner Oberlandbahnen	24	—	282	—	—	2	—	—	3 790	34 632	3 780	1 443	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Lausanne-Echallens-Bercher	24	—	266	—	—	2	—	—	5 856	66 122	5 826	2 756	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Stansstad-Engelberg	23	—	491	—	—	35	—	—	6 361	24 232	6 074	1 054	9	14	22	—	—	—	2	—	—	1	6	7	1,41	—	—																											
Frauenfeld-Wyl	18	—	310	—	—	12	—	6	5 588	48 440	5 360	2 692	1	11	11	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds (J.-N.)	17	—	310	—	—	—	—	—	5 270	21 274	5 270	1 252	1	53	53	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	0,82	—	1																										
Waldenburgerbahn	14	—	248	62	—	1	—	—	4 354	36 212	4 340	2 587	1	20	20	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	0,82	—																											
Appenzeller Straßenbahn (St. Gallen-Gais)	14	—	301	—	—	2	—	—	4 242	51 090	4 214	3 650	1	13	13	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Birsigthalbahn	13	—	887	—	—	104	—	—	10 024	127 406	9 504	9 801	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Neuchâtel-Cortailod-Boudry (J.-N.)	11	—	806	—	—	2	—	—	8 888	92 240	8 866	8 386	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Rolle-Gimel	11	—	1 422	—	—	4	—	—	6 031	12 062	6 004	1 097	5	17	20	—	—	—	1	1	3	—	4	—	0,21	—	—																											
Bern-Muri-Gümligen-Worb	10	—	434	—	—	18	—	—	4 385	45 828	4 210	4 583	4	17	34	—	—	—	2	2	—	—	2	—	—	—	—																											
Tramelan-Tavannes	9	—	306	—	—	—	—	—	2 754	15 588	2 754	1 732	3	14	20	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—																											
Brenets-Loele	5	—	512	—	—	—	—	—	2 560	11 900	2 560	2 380	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	0,19	—																											
Totale und Durchschnittszahlen																																																						
<i>Im Monat Dezember 1897</i>																																																						
	3556	508	39 296	6315	10 398	305	5	3589	2 233 040	55 311 035	1 677 289	15 555	902	16	165	45	24	56	673	23	45	206	274	263	0,56	0,55	126																											
	3488	501	36 406	5824	9 695	200	11	3022	2 132 474	49 074 844	1 616 373	14 070	819	17	89	49	23	68	605	32	17	214	263	—	0,55	—	156																											
Nachtrag der Stansstad-Engelberg-Bahn vom 5. Oktober bis 30. November	22	—	913	—	—	68	—	—	11 521	43 462	10 965	1 976	22	27	137	—	—	—	15	2	3	2	7	—	0,55	—	—																											
Nachtrag der Rolle-Gimel-Bahn pro Oktober	8	—	800	—	—	6	—	—	4 261	8 522	4 250	1 066	3	20	25	—	—	—	—	—	3	—	3	—	0,98	—	—																											
Nachtrag der Jura-Simplon-Bahn pro Oktober	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	15	19	—	—	—	2	—	—	5	237 statt 232	—	2,40 statt 2,84	—	—																											

¹⁾ Inkl. Bulle-Romont, Régional Val-de-Travers, Thunerseebahn, Bödelibahn, Spiez-Erlenbach-Bahn und Freiburg-Murten-Bahn.
²⁾ „ Bützbergbahn mit Koblenz-Stein.
³⁾ „ Aarg. Südbahn, Wohlen-Bremgarten und Basler Verbindungsbahn.
⁴⁾ „ Wald-Rüti und Toggenburgerbahn.

V. Genie.

A. Offizierbildungsschule.

Vom 29. August bis 1. November in Zürich.

B. Technische Kurse.

1. Für Stabsoffiziere und Hauptleute des Genies (Rekognoszierung) vom 14. Juni bis 5. Juli in St. Gallen.
2. Für subalterne Genieoffiziere vom 1. bis 29. Oktober in Zürich.
3. Abteilungsarbeiten im Terrain und auf dem Geniebureau.

C. Unteroffizierschule.

Für sämtliche Unterabteilungen des Genies vom 10. März bis 8. April in Brugg.

D. Rekrutenschulen.

Für die Sappeurrekruten der sämtlichen Divisionskreise:

Cadres vom 25. Juli bis 22. September	}	in Liestal.
Rekruten vom 2. August bis 22. September		

Für die Pontonierrekruten der sämtlichen Divisionskreise:

Cadres vom 11. April bis 9. Juni	}	in Brugg.
Rekruten vom 19. April bis 9. Juni		

Für die Pionierrekruten (Telegraphen- und Eisenbahnzioniere) der sämtlichen Divisionskreise:

Cadres vom 13. Juni bis 11. August	}	in Brugg.
Rekruten vom 21. Juni bis 11. August		

Für sämtliche Rekruten der Balloncompagnie:

Cadres vom 28. Juni bis 26. August	}	in Bern.
Rekruten vom 6. Juli bis 26. August		

Linientraindetachements:

1 Traingefreiter und 8 Trainsoldaten des Geniehalbataillons Nr. 3 vom 13. bis 28. Juli in Brugg.

1 Traingefreiter und 8 Trainsoldaten des Geniehalbataillons Nr. 5 vom 27. Juli bis 11. August in Brugg.

Das gesamte Traindetachment der Balloncompagnie vom 11. bis 26. August in Bern.

Anmerkung. Die Büchsenmacherrekruten werden in die Büchsenmacherschulen der Infanterie geschickt.

E. Wiederholungskurse.

Auszug.

I. Armeecorps.

Geniehalbbataillon Nr. 1:

Stab vom 28. August bis 15. September	}	in Freiburg.
Truppe vom 29. August bis 15. September		

Geniehalbbataillon Nr. 2:

Stab vom 28. August bis 15. September	}	in Thielle- Montmirail.
Truppe vom 29. August bis 15. September		

Kriegsbrückenabteilung Nr. 1:

Stab vom 29. August bis 16. September	}	in Bargaen.
Truppe vom 30. August bis 16. September		

Telegraphencompagnie Nr. 1 vom 29. August bis 15. September
in Murten.

Anmerkung. Der Linientrain rückt gleichzeitig mit den Corps ein.

II. Armeecorps.

Geniehalbbataillon Nr. 3 vom 2. bis 19. Mai	}	in Thun.
Linientrain vom 4. bis 19. Mai		

Geniehalbbataillon Nr. 5 vom 4. bis 21. Juli	}	in Altdorf.
Linientrain vom 6. bis 21. Juli		

Kriegsbrückenabteilung Nr. 2 vom 15. August bis 1. September
in Brugg.

Telegraphencompagnie Nr. 2 vom 30. August bis 16. September	}	in Thun.
Linientrain vom 1. bis 16. September		

Anmerkung. Die Linientraindetachements der Geniehalbbataillone Nr. 3 und 5, soweit sie nicht in die Pionierrekutenschule einberufen werden, haben den Wiederholungskurs mit ihren Corps zu bestehen.

Eisenbahnbataillon.

Stab vom 29. August bis 16. September	}	in Freiburg.
Eisenbahncompagnien Nr. 1 und 2 vom 30. August bis 16. September		

Anmerkung. Der Linientrain rückt gleichzeitig mit den Compagnien ein.

Spezialkurse.

Mineurkurs für die Mineure der Geniehalbbataillone Nr. 1, 2, 3 und 5 und der Eisenbahncompagnien Nr. 1 und 2 vom 11. bis 28. April in Brugg.

Spezialkurs für optischen Signaldienst für die Signaleure der Telegraphencompagnien Nr. 1 und 2 vom 13. bis 30. Juni in Brugg.

Anmerkung. Die Spezialkurse treten für die dazu Einberufenen an Stelle der ordentlichen Wiederholungskurse, zu denen sie infolgedessen nicht einzuberufen sind.

Nachdienstpflichtige.

Nachdienstpflichtige der Geniehalbbataillone Nr. 6, 7, 4 und 8 vom 5. bis 22. September in Liestal.

Nachdienstpflichtige der Kriegsbrückenabteilungen Nr. 3 und 4 vom 23. Mai bis 9. Juni in Brugg.

Nachdienstpflichtige der Telegraphencompagnien Nr. 3 und 4 und der Eisenbahncompagnien Nr. 3 und 4 vom 25. Juli bis 11. August in Brugg.

Nachdienstpflichtige des Linientrains.

Nachdienstpflichtige der Geniehalbbataillone Nr. 6 und 7 und der Telegraphen- und Eisenbahncompagnie Nr. 3 vom 13. bis 28. Juli in Brugg.

Nachdienstpflichtige der Geniehalbbataillone Nr. 4 und 8 und der Telegraphen- und Eisenbahncompagnie Nr. 4 vom 27. Juli bis 11. August in Brugg.

Landwehr.

Divisionskreise IV und VIII.

Pontoniercompagnie Nr. 4:

Cadres vom 4. bis 14. September	} in Brugg.
Mannschaft vom 8. bis 14. September	

Eisenbahncompagnie Nr. 4:

Cadres vom 4. bis 14. September	} in Brugg.
Mannschaft vom 8. bis 14. September	

Nachdienstpflichtige

der Sappeurcompagnien Nr. 12 und 14;

Cadres vom 4. bis 14. September	} in Brugg.
Mannschaft vom 8. bis 14. September	

der Pontoniercompagnie Nr. 3:

Cadres vom 4. bis 14. September	} in Brugg.
Mannschaft vom 8. bis 14. September	

der Telegraphen- und Eisenbahncompagnie Nr. 3:

Cadres vom 4. bis 14. September	} in Brugg.
Mannschaft vom 8. bis 14. September	

Anmerkung. Zu den Landwehrkursen wird der Linientrain nicht einberufen.

VI. Sanität.

1. Medizinal-Abteilung.

A. Rekrutenschulen.

- I. Deutschsprechende Rekruten des IV. und VIII. Divisionskreises vom 4. März bis 20. April in Basel.
- II. Französischsprechende Rekruten des I., II. und VIII. Divisionskreises vom 22. April bis 8. Juni in Basel.
- III. Deutschsprechende Rekruten des II., III. und V. Divisionskreises vom 10. Juni bis 27. Juli in Basel.
- IV. Deutschsprechende Rekruten des VI. und VII. und italienischsprechende Rekruten des VIII. Divisionskreises vom 9. September bis 26. Oktober in Basel.

B. Wiederholungskurse.

Auszug.

I. Armee-corps.

Divisionslazarettstab 1 und Ambulanzen 1, 2 und 3, sowie Nr. 4 vom Corplazarett I:

Offiziere und Unteroffiziere vom 29. August bis 6. September	} in Moudon.
Mannschaft vom 31. August bis 6. Sept.	

Erstes Detachement der Sanitätstraincompagnie I vom 29. August bis 7. September in Moudon.

Zweites Detachement der Sanitätstraincompagnie I vom 6. bis 15. September in Moudon.

Feldübung mit der Division vom 7. bis 15. September.

Divisionslazarettstab 2 und Ambulanzen Nr. 6 und 7, sowie 9 und 10 vom Corplazarett I:

Offiziere und Unteroffiziere vom 29. August bis 6. September	} in Colombier.
Mannschaft vom 31. August bis 6. Sept.	

Erstes Detachement der Sanitätstraincompagnie I vom
29. August bis 7. September in Colombier.

Zweites Detachement der Sanitätstraincompagnie I vom
6. bis 15. September in Colombier.

II. Armeecorps.

Corpslazarettstab II und Ambulanzen Nr. 11 vom Divisionslazarett
3, sowie Nr. 15, 24 und 25 vom Corpslazarett II, ferner das
Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 25—36 und 49—60
und der Schützenbataillone 3 und 5 mit Ausnahme der Ba-
taillonsärzte, der 4 jüngsten Krankenwärter und der 4 jüngsten
Krankenträger jedes Bataillons:

Offiziere und Unteroffiziere vom 1. bis 14. August	} in Basel.
Mannschaft vom 4. bis 14. August	

Ein Detachement der Sanitätstraincompagnie I vom 4. bis
14. August in Basel.

Vorbereitungskurs

für die Divisions-, Brigade- und Regimentsärzte, sowie die Lazarett-
quartiermeister des I. Armeecorps vom 22. bis 29. August
in Yverdon.

Landwehr.

Ambulanzen Nr. 26, 32, 17 und 36, sowie das Sanitätspersonal
der Füsilierbataillone Nr. 113, 115, 116, 119, 123 und 124,
und des Schützenbataillons Nr. 12, mit Ausnahme des Assi-
stenzarztes und der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons:

Offiziere und Unteroffiziere vom 31. Juli bis 10. August	} in Zug.
Mannschaft vom 3. bis 10. August	

Ein Detachement der Sanitätstraincompagnie I vom 3. bis
10. August in Zug.

C. Cadreskurse.

1. Spitalkurse für angehende Krankenwärter.

Vom Januar bis Juni und vom Oktober bis Dezember in den
Spitalern in Genf, Lausanne, Freiburg, St. Immer, Bern, Lu-

zern, Zug, Basel, Aarau, Olten, Zürich, Winterthur, Münsterlingen, Wallenstadt, St. Gallen, Herisau, Altorf, Chur und Lugano.

2. Unteroffizierschulen.

Für deutschsprechende Krankenwärter vom 22. April bis 19. Mai in Basel.

3. Offizierbildungsschulen.

- I. Für deutschsprechende Ärzte und Apotheker vom 15. März bis 20. April in Basel.
- II. Für deutschsprechende Ärzte und Apotheker vom 21. Juni bis 27. Juli in Basel.
- III. Für deutschsprechende Ärzte und Apotheker vom 20. September bis 26. Oktober in Basel.

4. Operationskurse.

- I. Kurs für deutschsprechende Offiziere vom 26. Februar bis 19. März in Bern.
- II. Kurs für deutschsprechende Offiziere vom 23. Juli bis 13. August in Lausanne.
- III. Kurs für deutschsprechende Offiziere vom 10. September bis 1. Oktober in Genf.

2. Veterinärabteilung.

A. Offizierbildungsschule.

Vom 15. Juni bis 27. Juli in Thun.

B. Rekrutenschulen.

Die Pferdeärzte haben ihren Rekrutendienst in einer Feldartillerierekrutenschule zu bestehen; sie sind als Trainsoldaten zu bekleiden, zu bewaffnen und auszurüsten.

C. Wiederholungskurs für Truppenpferdeärzte.

Die Zeit wird später bestimmt, in Thun.

D. Hufschmiedkurs.

Für Hufschmiede der Kavallerie, Artillerie und des Armeetrains vom 3. Februar bis 30. März in Thun.

VII. Verwaltungstruppen.

A. Offizierbildungsschule.

Vom 12. Oktober bis 17. November in Liestal.

B. Unteroffizierschulen.

- I. Schule für Unteroffiziere der Füsilierbataillone Nr. 1 bis 24, 88, 89, 94 bis 96, der Schützenbataillone 1, 2 und 8/II, der Positionscompagnien Nr. 1, 2, 3, 4, der Geniehalbbataillone Nr. 1 und 2, der Kriegsbrückenabteilung I, der Festungstruppen und Sicherheitsbesatzung von St. Maurice und der Sanitäts- und Verwaltungstruppen des I. Armeecorps vom 30. Januar bis 21. Februar in Colombier.
- II. Schule für Unteroffiziere der Füsilierbataillone Nr. 25 bis 60, der Schützenbataillone Nr. 3 bis 5, der Divisionslazarette III, IV und V, des Corpslazarets II und der Verwaltungstruppen des II. und III. Armeecorps vom 21. Februar bis 15. März in Aarau.
- III. Schule für Unteroffiziere der Füsilierbataillone Nr. 61 bis 87, 90 bis 93, der Schützenbataillone Nr. 6, 7 und 8 (I, III. und IV. Compagnie), der Positionscompagnien Nr. 5 bis 10, der Geniehalbbataillone Nr. 3 bis 8, der Kriegsbrückenabteilungen II, III IV, der Festungstruppen und Sicherheitsbesatzung des St. Gotthard, der Divisionslazarette VI, VII und VIII, der Corpslazarette III und IV und der Corpsverpflegungsanstalt IV, vom 2. bis 24. August in Frauenfeld.
- IV. Schule für alle nicht genannten Unteroffiziere der Specialwaffen, sowie für als Verwaltungs-Offiziersaspiranten vorgezeichnete und empfohlene Unteroffiziere, welche die Schulen I, II und III nicht besuchen konnten, vom 18. September bis 10. Oktober in Brugg.

C. Verwaltungs-Offizierschule.

Vom 20. März bis 28. April in Luzern-Bellinzona.

D. Cadresschule für Offiziere und Unteroffiziere der Verwaltungscompagnien.

Vom 25. Mai bis 16. Juni in Thun.

E. Rekrutenschule.

Sämtliche Verwaltungsrekruten vom 19. Juni bis 28. Juli in Thun.

F. Wiederholungskurse.

- I. Wiederholungskurs für Stabsoffiziere und Hauptleute vom 1. bis 21. Mai in Bellinzona.
- II. Wiederholungskurs der Corpsverpflegungsanstalt I (Verwaltungscompagnien Nr. 1 und 2) in Verbindung mit den Herbstübungen des I. Armeecorps vom 26. August bis 16. September in Yverdon.
- III. Wiederholungskurs der Corpsverpflegungsanstalt II (Verwaltungscompagnien Nr. 3 und 5) vom 2. bis 15. November in Liestal.
- IV. Wiederholungskurs für Nachdienstpflichtige sämtlicher Corpsverpflegungsanstalten in Verbindung mit der Cadresschule für Offiziere und Unteroffiziere der Verwaltungscompagnien vom 26. Mai bzw. 3. bis 16. Juni in Thun.

VIII. Festungstruppen.

1. St. Gotthard.

A. Cadresschulen.

- a.* Schießschule für alle zu Unteroffizieren vorgeschlagenen Infanteristen der Bataillone Nr. 47 und 87 der Gottharddivision vom 11. April bis 10. Mai in Airolo.
- b.* Cadresschule für Festungstruppen, umfassend:
 1. Unteroffiziersschule für alle zu Unteroffizieren vorgeschlagenen Gefreiten der Festungstruppen vom 4. April bis 10. Mai in Airolo.
 2. Theoretischer Kurs für alle neu ernannten Offiziere der Festungstruppen und für solche Offiziere anderer Waffen, welche zu den Festungstruppen überzutreten wünschen, vom 4. April bis 10. Mai in Airolo.

3. Schießschule für Offiziere der Festungsartillerie vom 25. April bis 10. Mai in Airolo.

B. Gefreitenschule.

Für alle im Jahre 1899 zu Gefreiten vorgeschlagenen Rekruten und Mannschaften älterer Jahrgänge der Festungstruppen der Gotthardbesatzung vom 12. Juli bis 3. August in Airolo.

C. Rekrutenschulen.

- a. Für die Infanterierekruten von Uri und Obwalden und die Hälfte der Rekruten von Nidwalden (Bataillone Nr. 47 und 87):
 Cadres vom 26. Mai bis 19. Juli }
 Rekruten vom 3. Juni bis 19. Juli } in Andermatt.
- b. Für die Rekruten der Kanoniercompagnien Nr. 1 und 2 vom 17. Mai bis 12. Juli in Airolo.
- c. Für die Rekruten der Festungstruppen mit Ausnahme derjenigen für die Kanoniercompagnien Nr. 1 und 2, vom 17. Mai bis 12. Juli in Andermatt.
- d. Für die Rekruten der Positioncompagnien Nr. 7 und 8 vom 17. Mai bis 12. Juli in Andermatt.

D. Wiederholungskurse.

Auszug.

Keine.

Nachdienstpflichtige.

Nachdienstpflichtige der Bataillone Nr. 47 und 87 vom 1. bis 18. Juli in Andermatt.

Landwehr.

- a. Füsilierbataillon Nr. 112 L. I:
 Cadres vom 7. bis 17. August }
 Mannschaft vom 11. bis 17. August } in Andermatt.
- b. Füsilierbataillon Nr. 114 L. I:
 Cadres vom 19. bis 29. August }
 Mannschaft vom 23. bis 29. August } in Andermatt.
- c. Füsilierbataillon Nr. 129 L. I:
 Cadres vom 1. bis 11. September }
 Mannschaft vom 5. bis 11. September } in Andermatt.

d. Sappeurcompagnien Nr. 7, 8, 15, 16 L. und Telegraphencompagnie Nr. 4 L.:

Cadres vom 24. Juli bis 3. August }
Mannschaft vom 28. Juli bis 3. August } in Andermatt.

e. Cadresvorkurs für das Sanitätspersonal der Bataillone Nr. 112, 114 und 129 L. I und der Sappeurcompagnien Nr. 7, 8, 15, 16 L., sowie der Telegraphencompagnie Nr. 4 L. vom 24. bis 28. Juli in Andermatt.

E. Specialkurse.

Taktischer Kurs für Stabsoffiziere und Hauptleute der Sicherheitsbesatzung vom 20. Juli bis 4. August in Andermatt.

2. St. Maurice.

A. Cadresschulen.

Unteroffizierschule für alle zu Unteroffizieren vorgeschlagenen Gefreiten der Festungstruppen von St. Maurice vom 7. Juli bis 12. August in Savatan.

Theoretischer Kurs für alle neu ernannten Offiziere der Festungstruppen und solche Offiziere, die aus andern Waffen zu den Festungstruppen versetzt zu werden wünschen, vom 7. Juli bis 12. August in Savatan.

Schießschule für Offiziere der Festungsartillerieabteilung Nr. III vom 28. Juli bis 12. August in Savatan.

B. Gefreitenschule.

Gefreitenschule für alle zu Gefreiten vorgeschlagenen Mannschaften der Festungstruppen von St. Maurice vom 8. bis 30. März in Savatan.

C. Rekrutenschulen.

Infanterierekrutenschule für sämtliche Rekruten des Füsilierbataillons Nr. 12 A.:

Cadres vom 21. August bis 14. Oktober }
Rekruten vom 29. August bis 14. Okt. } in Dailly.

Festungsrekrutenschule für sämtliche Rekruten der Festungstruppen von St. Maurice vom 18. August bis 13. Oktober in Savatan.

D. Wiederholungskurse.

Stab des Forts Dailly vom 22. Mai bis 9. Juni in St. Maurice und Dailly.

Füsilierbataillon Nr. 12 A. vom 23. Mai bis 9. Juni:

Stab und zwei Compagnien in Dailly.

Zwei Compagnien in Savatan und Umgebung von Dailly.

Train in St. Maurice und Moreles.

Ein Teil der Festungskanoniercompagnie Nr. 8 A.:

Cadres vom 15. Mai bis 9. Juni

Mannschaft vom 18. Mai bis 9. Juni

} in St. Maurice
und Umgebung
von Dailly.

$\frac{1}{2}$ Beobachtercompagnie Nr. 3 A.:

Cadres vom 15. Mai bis 9. Juni

Mannschaft vom 18. Mai bis 9. Juni

} in St. Maurice
und Umgebung
von Dailly.

Maschinengewehrschützencompagnie Nr. 3 A.:

Cadres vom 15. Mai bis 9. Juni

Mannschaft vom 18. Mai bis 9. Juni

} in St. Maurice
und Umgebung
von Dailly.

(Einrücken der Mannschaft den 17. Mai auf kantonalen Be-
samlungsplätzen zum Wechseln der Abzeichen und Nummern.)

Festungssappeurcompagnie Nr. 3 A.:

Cadres vom 15. Mai bis 9. Juni

Mannschaft vom 18. Mai bis 9. Juni

} in St. Maurice
und Umgebung
von Dailly.

(Einrücken der Mannschaft den 17. Mai auf kantonalen Be-
samlungsplätzen zum Wechseln der Abzeichen und Nummern.)

Festungsartillerieabteilung Nr. III:

Cadres vom 16. Oktober bis 10. November

Mannschaft vom 19. Oktober bis 10. Nov.

Stab und Festungskanoniercompagnie

Nr. 7 A.

} in Savatan.

Festungskanoniercompagnie Nr. 8 A. in Dailly.

$\frac{1}{2}$ Beobachtercompagnie Nr. 3 A. in Dailly und Savatan.

$\frac{1}{2}$ Positionsartillerieabteilung Nr. II (St. Maurice): Stab vom
16. Oktober bis 10. November in Dailly.

Positionscompagnie Nr. 3 A.:

Cadres vom 21. Oktober bis 10. November

Mannschaft vom 24. Oktober bis 10. Nov.

} in Dailly und
Savatan.

(Einrücken der Cadres zum Fassen der Gewehre den 20. Oktober auf kantonalem Besammlungsplatze.)

(Einrücken der Mannschaft zum Fassen der Gewehre den 23. Oktober auf kantonalem Besammlungsplatze.)

Positionscompagnie Nr. 3 L.:

Cadres vom 29. Oktober bis 10. November	} in Dailly und Savatan.
Mannschaft vom 1. bis 10. November	

(Einrücken der Cadres zum Fassen der Gewehre den 28. Oktober auf kantonalem Besammlungsplatze.)

(Einrücken der Mannschaft zum Fassen der Gewehre den 31. Oktober auf kantonalem Besammlungsplatze.)

E. Specialkurse.

Taktischer Kurs Nr. I a für Subalternoffiziere der Sicherheitsbesatzung von St. Maurice vom 12. Juni bis 4. Juli in St. Maurice.

Taktischer Kurs Nr. I b für Stabsoffiziere und berittene Subalternoffiziere der Stäbe der Sicherheitsbesatzung von St. Maurice vom 21. August bis 12. September in St. Maurice.

IX. Centralschulen.

Centralschule I a für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen vom 24. Februar bis 7. April in Thun.

Centralschule I b für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen und für Adjutanten vom 1. Juni bis 13. Juli in Thun.

Centralschule I c für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen vom 20. September bis 1. November in Thun.

Centralschule II für Hauptleute aller Waffen vom 14. April bis 25. Mai in Thun.

Centralschule III für Majore aller Waffen vom 20. Juli bis 9. August in Frauenfeld.

Kurs für höhere Offiziere des III. Armeecorps. Waffenplatz wird später bestimmt.

Wiederholungskurse für Stabssekretäre vom 2. bis 15. Februar in Thun.

X. Herbstübungen des I. Armeecorps.

Die Manöver beginnen am 5. September mit Übungen Regiment gegen Regiment. Entlassung sämtlicher Truppen am 15. September mit Ausnahme der Kriegsbrückenabteilung Nr. 1, der Eisenbahncompagnien Nr. 1 und 2, der Kriegsbrückentrainabteilung Nr. 1 und der Corpsverpflegsanstalt I nebst Train, welche erst am 16. September aus dem Dienst treten.

Manövergebiet: Gegend zwischen Saane und Neuenburger- und Bielersee.

(Vom 13. Januar 1899.)

Die bisherigen Mitglieder der eidgenössischen forstlichen Prüfungskommission, die Herren Martin Wild, Forst- und Güterverwalter der Stadt St. Gallen in St. Gallen, Albert Frey, Forstinspektor in Bern, und Hermann Liechti, Oberförster in Murten, werden auf eine neue Amtsdauer von 3 Jahren bestätigt. Der Kommission gehören ferner von Amtes wegen an der eidgenössische Oberforstinspektor und der Vorsteher der eidgenössischen Forstschule.

Herr Rudolf von Erlach in Bern erhält, unter Verdankung der geleisteten guten Dienste, die nachgesuchte Entlassung als Kontrollingenieur der technischen Abteilung des Eisenbahndepartements.

An die Kosten der obligatorischen Viehversicherung des Kantons Zürich wird pro 1898 unter der Voraussetzung eines mindestens ebensohohen kantonalen Beitrages ein Bundesbeitrag von Fr. 116,210. 50 ausgerichtet.

Der regelmäßige Betrieb der neuen Linien Bellevue-Paradeplatz-Bahnhof Enge und Kreuzplatz-Leonhardplatz der städtischen Straßenbahn Zürich wird von Samstag den 14. Januar an gestattet.

Gemäß Art. 17 des Staatsvertrages zwischen der Schweiz und Italien betreffend den Simplondurchstich, vom 25. November 1895,

und Art. 6 der Konvention betreffend Bau und Betrieb der Eisenbahn durch den Simplon von der Grenze bis Iselle (vom 22. Februar 1896) werden als Mitglieder des Verwaltungsrates der Jura-Simplon-Bahn gewählt:

1. Herr Ingenieur Vittorio Ottolenghi, Generalinspektor der Eisenbahnen;
 2. Herr Graf Gilberto Borromeo, Präsident des italienischen Simplonkomitees;
 3. Herr Advokat Giuseppe Gadda, Senator des Königreichs Italien;
 4. Herr Advokat Vincenzo Capellini, Mitglied des Gemeinde- und Provinzialrates von Genua.
-

An die Kosten des kulturtechnischen Bureaus des Kantons Zürich wird pro 1898 ein Bundesbeitrag von der Hälfte der ausgerichteten Besoldungen, d. h. von Fr. 2687. 50, bewilligt.

(Vom 14. Januar 1899.)

Die im Jahre 1895 gegründete „Republica Mayor de Centro America“, welcher die Republiken San Salvador, Honduras und Nicaragua angehörten, hat sich wieder aufgelöst. Die von der Republica Mayor de Centro America in der Schweiz, in Bern und Basel, ernannten Konsuln haben demzufolge aufgehört, San Salvador, Honduras und Nicaragua zu vertreten.

(Vom 17. Januar 1899.)

Der Zuger Kantonalbank wird unter der nach Art. 12, litt. a, und Art. 14 des Banknotengesetzes zu leistenden Kantonsgarantie die Erhöhung ihrer Notenemission von 1 auf 3 Millionen Franken bewilligt.

Die Bestimmung unter Art. 6 des Reglements vom 5. Februar 1897 über die Gewährung von Bundesbeiträgen an die Erstellung öffentlicher monumentaler Kunstwerke (A. S. n. F. XVI, 72) wird aufgehoben und durch folgende ersetzt: „Art. 6. Ein Bundesbeitrag wird nur dann gewährt, wenn an dem in Aussicht ge-

nommenen Werke die wirklich künstlerische Bethätigung des Architekten, Bildhauers oder Malers einen überwiegenden Rang einnimmt.

Herr Pfarrer Karl Koller in Wyl wird zum Feldprediger des Infanterieregiments Nr. 27 ernannt.

Wahlen.

(Vom 13. Januar 1899.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Die nachstehend genannten Zollgehülfen II. Klasse werden in die I. Klasse befördert:

I. Gebiet:	Herr Konrad Ammann in Basel, B. B. Post.
	„ Theodor Gascard in Pruntrut.
	„ Fritz Grädel in Basel.
	„ Daniel Winzenried in Basel.
	„ Walter Ming in Pruntrut.
	„ Fritz Gloor in Basel.
	„ Emil Blendinger in Basel.
	„ Alfred Schaad in Basel.
II. Gebiet:	„ Hermann Stutz in Schaffhausen.
	„ Hartmann Müller in Zürich.
	„ Kaspar Frey in Singen.
	„ Fritz Scherz in Schaffhausen.
	„ Wilhelm Frey in Romanshorn.
	„ Ferdinand Strim in Konstanz.
	„ Emil Meyer in Zürich.
	„ Eduard Baer in Schaffhausen.
	„ Franz Etzweiler in Waldshut.
III. Gebiet:	„ Joh. Künzler in Buchs.
	„ Joh. Schwarz in Buchs.
	„ Paul Komminoth in Rorschach.
IV. Gebiet:	„ Battista Quatrini in Lugano.

V. Gebiet:	Herr Charles Chaulmontet in Lausanne.
	„ Jules Paris in Verrières.
	„ Heinrich Ubert in Locle.
VI. Gebiet:	„ Samuel Häusermann in Genf.
	„ Emil Leuté in Genf.
	„ Georg Hänning in Genf.
	„ Alfred Keller in Genf.

Justiz- und Polizeidepartement.

Kanzlist II. Klasse: Herr Eduard von Sinner, von Bern.

Militärdepartement.

Instruktor I. Klasse der Verwaltungstruppen:	Herr Oberstlieut. im Generalstab Rudolf Ringier, von Lenzburg, z. Z. Chef des Korrespondenzbureaus des Oberkriegskommissariats.
Obermechaniker auf Fort Dailly:	„ Fr. Hübschi, Mechaniker in Bern.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Gehülfen bei der Oberpostdirektion:	Herr Rudolf Krähenbühl, von Schloßwyl, bisher Packer.
	„ Christian Ämmer, von Matten bei Interlaken, bisher Postcommis.
Posthalter in Flühli:	„ Richard Bucher, von Menznau, Postgehülfe in Flühli.
Postcommis in Rorschach:	„ Louis Blöchlinger, von Goldingen (St. Gallen), Postaspirant in Rorschach.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Sauvignier: Jgfr. Klara Truan, in Sauvignier.

(Vom 17. Januar 1899.)

Justiz- und Polizeidepartement.

Provisorischer Kanzlist

II. Klasse:

Herr Fritz Liniger, von Wohlen, Angestellter der städtischen Polizeidirektion in Bern.

Militärdepartement.

Adjunkt des Sekretariats der eidgenössischen Militärkanzlei:

Herr Lieutenant Ed. von Morlot, Fürsprech in Bern.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Posthalter in Le Pont
(Waadt):

Herr Jules Rochat, von L'Abbaye, Postcommis in Zürich.

Postcommis in Biel:

„ Rudolf Jaggi, von Orpund, Postcommis in Rorschach.

Telegraphenverwaltung.

Telephongehülfe II. Klasse
in Chaux-de-Fonds:

Herr Jules Henri Perrin, von Noiraigue, Gehülfe II. Klasse auf dem Materialbureau der Telegraphendirektion.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1899
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.01.1899
Date	
Data	
Seite	69-109
Page	
Pagina	
Ref. No	10 018 623

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dall'Archivio federale svizzero.